



Leistungsspektrum

- Spannungsfreie Vaginalschlingen (TVT, TOT)
- Kolposuspension
- Suburethrale Unterspritzung (Bulkamid®)
- Scheidenplastiken
- Netzgestützte Scheidenplastiken
- Bandgestützte Uteropexie
- Scheidenfixation nach Amreich/Richter
- Laparoskopische Sakrokolpopexie
- Zystoskopische Botoxapplikation
- Sakrale Neuromodulation

Kontakt und Anschrift

Sie möchten mehr erfahren?

Dann rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und heißen Sie und Ihre Angehörigen herzlich willkommen.

Diakoneo Diak Klinikum
Frauenklinik mit Brustzentrum

Chefarzt Prof. Dr. med. Andreas Rempen
Diakonistraße 10
74523 Schwäbisch Hall

Tel: 0791 – 753 4605
Fax: 0791 – 753 4923

frauenklinik@diakoneo.de
www.diak-klinikum.de



**Urogynäkologische
Sprechstunde in der
Frauenklinik**

Liebe Patientin,

viele Frauen leiden im Verlauf ihres Lebens an Blasenbeschwerden in Form von Harninkontinenz oder Blasenentleerungsstörungen. Durch Alterungsprozesse, Bindegewebsschwäche, schwere Geburten kann es auch zu Veränderungen in der Anatomie des Beckenbodens kommen und u.a. Senkungsbeschwerden verursachen. Die Beschwerden beginnen oftmals schleichend.

Leider ist vielen unseren Patientinnen und niedergelassenen Ärzten nicht bewusst, dass der Frauenarzt hierfür der richtige Ansprechpartner ist.

Die Betroffenen verschweigen ihr Problem oft ihren Angehörigen und selbst dem behandelnden Arzt.

Dabei gibt es heute wirksame Hilfe und vielfältige Behandlungsmöglichkeiten, um Inkontinenz dauerhaft zu heilen oder zumindest eine Besserung zu erzielen.

Sie sind mit Ihrem Problem nicht allein.

Zögern Sie nicht, sich Ihrem Arzt anzuvertrauen!

Vor der Therapie steht die Diagnose

In unserer Spezialsprechstunde wird zunächst sorgfältig Ihre Krankengeschichte erhoben, bevor sich eine gynäkologische Untersuchung mit Ultraschall der Unterleibsorgane und der Blase anschließt.

Zur weiteren Abklärung führen wir eine urodynamische Untersuchung mit Messung der Druckverhältnisse in der Blase und in der Harnröhre durch. Diese Untersuchungen sind aufgrund der modernen Ausstattung unserer Abteilung für Sie nur wenig belastend.

Behandlungsmöglichkeiten

Je nach Schweregrad und Ursache des ungewollten Harnverlusts kommen nicht-operative Behandlungsmöglichkeiten oder eine Operation in Betracht.

Nicht-operative Behandlungen

Bei nur geringer Ausprägung des ungewollten Harnverlusts wird zunächst versucht, den Beckenboden durch Training mit einem Reizstrom/Biofeedbackgerät oder durch Beckenbodengymnastik zu stärken. In bestimmten Fällen kann auch die Einnahme von Medikamenten hilfreich sein.

Operation

Das Spektrum der operativen Möglichkeiten im Bereich des Beckenbodens hat sich über die letzten Jahre deutlich verändert. Moderne Operationstechniken mit minimal-invasiven Zugangswegen sind der heutige Standard, sodass die Eingriffe immer schonender für unsere Patientinnen werden. Dank erfahrener urogynäkologisch-tätigen Schwestern und Ärzte konnten wir unsere Urogynäkologische Sprechstunde ausbauen und bieten unseren Patientinnen folgendes operatives Leistungsspektrum:



Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum

Das Diak-Klinikum Schwäbisch Hall hat sich in den letzten Jahren zu einem interdisziplinären Beckenbodenzentrum entwickelt. Das Beckenbodenzentrum ist zertifizierte Beratungsstelle der Deutschen Kontinenzgesellschaft.

Oberstes Ziel für eine maximale Patientenzufriedenheit ist nicht nur die korrekte Wiederherstellung der Anatomie, sondern auch die normale Funktionalität von Harnblasen- und Darmentleerung. Hierfür beraten wir uns in komplexen Fällen mit den hausinternen Urologen und Chirurgen.